

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

296 (26.10.1898) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 296. Zweites Blatt. Mittwoch den 26. Oktober (folgt ein drittes Blatt.) 1898.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 101387. Maul- und Klauenseuche betreffend.

Nachdem die Maul- und Klauenseuche in Niederlustadt größere Ausdehnung genommen hat, wurde mit Verfügung des kgl. Bezirksamts Germerodeheim gemäß §. 64 Abs. III des Viehseuchengesetzes der Seuchenort Niederlustadt und dessen Feldmark gegen das Durchtreiben von Wiederfäuern und Schweinen bis auf Weiteres abgeperrt und zugleich bestimmt, daß die Ausführung von Tieren dieser Art aus dem Seuchenorte und dessen Feldmark nur mit polizeilicher Erlaubnis erfolgen darf.

Karlsruhe, den 24. Oktober 1898.

Groß. Bezirksamt.
Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 99524. In der Strafsache gegen den Schneider Martin Beyer aus Reidenstein, wegen Beleidigung und Rufbeschädigung, hat Großh. Schöffengericht zu Karlsruhe am 5. Oktober 1898 für Recht erkannt:

Der Angeklagte Martin Beyer wird wegen Erregens ruhestörender Lärms zu einer Geldstrafe von

— fünf Mark —

im Falle der Unbelohnbarkeit zu einer Haftstrafe von einem Tag, und wegen Beleidigung des Schutzmanns Stöcklin, also eines Beamten bei Ausübung seines Berufes zu einer Haftstrafe von

— einer Woche —

an welcher die erstandene Untersuchungshaft mit

— sechs Tagen —

in Abzug gebracht wird, und zu den Kosten des Verfahrens verurteilt.

Dem Großh. Bezirksamt wird die Befugnis zugesprochen, das Urteil binnen zwei Wochen nach eingetretener Rechtskraft im Karlsruher Tagblatt einmal auf Kosten des Angeklagten bekannt zu machen.

Karlsruhe, den 20. Oktober 1898.

Groß. Bezirksamt.
Seidenadel.

Vorträge aus der Kunstgeschichte

mit **Projectionsbildern,**

veranstaltet von Prof. Dr. K. Armbruster und Prof. Dr. F. Lamey.

III. Abteilung: Italienische Frührenaissance, Spanische Renaissance, Venezianische Kunst.

3. Spanische Renaissance, a) Velasquez Prof. Dr. K. Armbruster.

Ort: Turnhalle der Höh. Mädchenschule, Sofienstrasse 14.

Zeit: Mittwoch den 26. Oktober, 1/2 6—1/2 7 Uhr.

Eintrittskarten für alle Vorträge à 7 M.; — für 6 Vorträge nach Wahl à 5 M.; — für den einzelnen Vortrag à 1.50 M. in der Musikalienhandlung von Fr. Doert und an der Kasse.

Stadttheil Mühlburg.

Wiederbeginn der Flickschule

Freitag den 28. d. Mts., Abends 7 Uhr, im Saale der Kinderschule, Marktstraße. Frauen und Mädchen sind zu zahlreichem Besuche eingeladen.

Unionbrauerei, Aktiengesellschaft in Karlsruhe.

Wir beehren uns hiermit die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft zu der am

Samstag den 19. November 1898, Vormittags 11 Uhr,

im Gesellschaftslokale in Karlsruhe stattfindenden zweiten ordentlichen Generalversammlung einzuladen.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 1897/1898;
2. Bericht des Aufsichtsrats;
3. Antrag des Aufsichtsrats über Verteilung des Gewinnes nach §. 31 der Statuten, sowie auf Genehmigung des Rechnungsabchlusses und Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsrats;
4. Beschlußfassung über die im Vorjahre der diesjährigen ordentlichen Generalversammlung zur Verfügung gestellten Mk. 7953.96.

Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Aktien bis spätestens

Mittwoch den 16. November, Abends 6 Uhr,

bei der Gesellschaftskasse in Karlsruhe oder bei den Bankhäusern:

Ed. Koelle in Karlsruhe,

W. H. Ladenburg & Söhne in Mannheim,

E. Ladenburg in Frankfurt a. M.

zu hinterlegen.

Karlsruhe, den 24. Oktober 1898.

Die Direktion:

C. Engelhard.

Ludwig Kleinert.

Zwangs-Versteigerung.

Am Mittwoch den 26. Oktober 1898, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 gold. Ringe, 1 Kleiderkasten, 1 Spiegel, 2 Bilder, 1 Nachttisch.

Karlsruhe, den 24. Oktober 1898.

Nies, Gerichtsvollzieher.

Büchig.

Jagdverpachtung.

Die Jagd der hiesigen Gemarkung, 132 ha, wird **Dienstag den 8. November d. Js.,** Nachmittags 1/2 3 Uhr, auf dem Rathhause dahier in öffentlicher Versteigerung auf 6 Jahre verpachtet. Als Bieter werden nur solche Personen zugelassen, welche einen Jagdpass besitzen oder durch schriftliches bezirksamtliches Zeugnis nachweisen, daß gegen die Ertheilung des Jagdpasses an sie kein Bedenken obwaltet.

Büchig, den 24. Oktober 1898.

Der Gemeinderath.

Frid.

Wohnungen zu vermieten.

Gartenstraße 17 ist die 4. Stock-Wohnung, bestehend in 4 sehr schönen Zimmern (vorne ohne Vis-a-vis, hinten mit schöner und freier Garten-Aussicht), Küche, Closet, 2 Dachkammern, 2 Kellern und allem sonstigen Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Beiertheimer Allee 7.

Gartenstraße 19 (Neubau) sind die Parterrewohnung sowie der 4. Stock, bestehend aus je fünf sehr schönen Zimmern, vorne ohne Vis-a-vis, hinten mit schöner und freier Garten-Aussicht, Bad, Küche, 2 Dachkammern und 2 Kellern, so gleich oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Beiertheimer Allee 7.

*2.1. Zwei Wohnungen, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche und Zugehör, sind sofort zu vermieten. Zu erfragen bei Franz Buhlinger, Uhrmacher, Kronenstraße 49.

Zimmer zu vermieten.

* Körnerstraße 17 ist ein möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

* Zu vermieten ist sofort ein größeres, gut möbliertes Zimmer mit Pension event. zum Mitbewohnen eines Studierenden: Georg-Friedrichsstraße 25 im 3. Stock.

* Ein einfach möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang ist sogleich an einen ordentlichen Arbeiter zu vermieten. Näheres Schützenstraße 66, 4. Stock.

* Werderstraße 63 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. November zu vermieten.

3.1. **Werderstraße 77** im 3. Stock rechts, nächst der Klippurresstraße, sind zwei hübsch möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren sofort oder später zu vermieten.

* Degenfeldstraße 1, 2. Stock links, ist ein schönes Zimmer mit 2 Betten an zwei solide Arbeiter mit Kost auf 1. November zu vermieten.

* Lessingstraße 10 ist im 1. Stock bis 1. November ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Winterstraße 18, nahe beim Stadtgarten, ist im 4. Stock ein einfach möbliertes, schönes Zimmer an einen Arbeiter oder eine Arbeiterin billig zu vermieten.

* Marienstraße 85, parterre rechts, ist ein **gut möbliertes Zimmer** an einen soliden Herrn zu vermieten.

Sirischstraße 10, nächst der Kaiserstraße, ist ein gut möbliertes Zimmer mit Balkon auf 1. November oder sofort zu vermieten. Zu erfragen 2 Treppen hoch.

Stallung nebst Burschenzimmer und Heupelcher sofort zu vermieten. Zu erfragen Friedrichsplatz 4, drei Treppen hoch rechts.

Pferdestallungen, ringsum frei gelegen, für 5 Stände, sind entweder zusammen oder getheilt in 3 und 2 Stände mit dem nöthigen Zugehör zu vermieten. Näheres Belerthelmer Allee 7.

Zimmer-Gesuch.
* Ein gut möbliertes Zimmer in gutem Hause, zwei Treppen hoch, in unmittelbarer Nähe des Kaiserplatzes zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 7513 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.1. **Gesucht** auf 1. April 1899 für ein Anwaltsbureau 2-3 geeignete Zimmer. Offerten unter Nr. 7512 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kleineres Nebenzimmer (12-15 Personen fassend) auf jeweils Samstag Abend gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 7517 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.
* Ein einfaches, fleißiges Mädchen wird für die Hausarbeit auf 1. November gesucht: Waldstraße 41, 1 Treppe hoch links.
* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich allen Arbeiten willig unterzieht, wird sofort oder auf 1. November gesucht: Werderstraße 36 im Laden.
* Ein einfaches, braves Mädchen, welches etwas kochen kann, wird für sogleich zu einer kl. Familie ohne Kinder gesucht. Näheres Gartenstraße 13 im 3. Stock.

Dienst-Gesuche.
* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen sucht sofort eine gute Stelle. Zu erfragen Birkel 8 im Seitenbau, 2. Stock links.
* Ein Zimmermädchen mit guten Zeugnissen für ein Hotel und ein Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen kann, suchen sofort Stellen durch Frau Haist, Schwanenstraße 34.

Blechner finden dauernde, gut bezahlte Stellen.
Huckschlag & Heintz,
6.1. Bahnhofsstraße 26.

300 Mark gegen 5% Zins und monatlicher Theilzahlung gegen gute Bürgschaft von einem Geschäftsmann aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 7514 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.1.

Filiale zu vergeben von einer Papierhandlung. Kenntnisse nicht erforderlich. Kaution ca. 1500 Mark. Adressen unter Nr. 7521 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Abbruch.
2.1. Die Häuser Kaiserstraße 21 und 109 sind auf Abbruch zu vergeben. Näheres bei **Peter & Scherer, Architekten, Friedenstraße.**

Monatsstelle.
* 3.1. Eine sehr reinliche Frau mit guten Empfehlungen findet sofort Stellung. Zu erfragen Winterstraße 4 im 4. Stock, von 10-2 Uhr.

Beschäftigungs-Gesuche.
* Eine alleinstehende Person sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Zu erfragen Bähringerstraße 60a im 5. Stock.
* Eine Frau mit schöner Handschrift sucht in ihrer freien Zeit Beschäftigung im **Schreiben.** Offerten unter Nr. 7518 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine geübte **Kleidermacherin,** welche im Anfertigen von Damen- und Kinder-Garderobe sehr bewandert ist, nimmt noch einige Kunden in und außer dem Hause an. Näheres Augartenstraße 34 im 2. Stock.

Eine tüchtige Büglerin sucht für Anfang der Woche noch einige Kundenhäuser. Näheres Auguststraße 8 im 3. Stock. Ebenfalls wird eine eiserne Bettstatt billig abgegeben.

Kleider-Reparatur-Geschäft von **Jos. Flumm,** Kleidermacher, 3 Waldstraße 3, Hinterhaus, eine Treppe hoch. **Schöne Arbeit. Billige Preise.** * 2.1.

Verloren wurde am Samstag Nachmittag auf dem alten Friedhofe oder auf dem Wege dahin eine silberne **Cylinderuhr** mit Kette. Man bittet, dieselbe gegen Belohnung Ostendstr. 10 im 3. Stock abzugeben.

Gefunden wurde ein Stück geräucherter **Fleisch.** Gegen Ausweis abzuholen: Durlacher Allee 28 im 1. Stock links.

Verkaufs-Anzeigen.
4.1. Wegen Platzmangel ist ein aufgerichtetes Bett, sowie eine neue, eiserne Bettstatt zu verkaufen: Stefaniensstraße 67, parterre.
* Ein gut erhaltener **Heberjeher** und eine **Hose** sind billig zu verkaufen: Bahnhofsstraße 24 im Hinterhaus, parterre.

Pianino, vorzüglich im Ton, gebiegenes Instrument, aus der Fabrik Günther & Söhne vorm. **Kaim & Günther,** steht unter Garantie sehr billig zum Verkauf.
Hans Schmidt, Musikalienhandlung, Karlsruhe, am Rondellplatz.
3.1.

Kachelofen zu verkaufen. Ein größerer, gut erhaltener Kachelofen, gut im Zug, ist billig zu verkaufen bei **Gebroder Wissler,** Kaiserstraße 237.

Eine zweitheilige Ueberbrückung für ein Haus, wo eingefahren wird, 2 m lang, 50 cm breit, ist zu verkaufen. Näheres Friedenstraße 20 im Querbau. 3.1.

* **Altes Papier,** eine Partie, zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7519 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

1 Hängelampe,

Cuivre poli, für Petroleum und Kerzen, fast neu, ist billig zu verkaufen: Ludwig-Wilhelmstraße 10 im 2. Stock rechts. 2.1.

Kanarienvögel.
* Zwei schöne, junge Vögel sind ganz billig einzeln oder zusammen zu verkaufen: Kaiserstr. 177 im 3. Stock des Hinterhauses links.

Kauf-Gesuch.
* Ein gut erhaltener **Kinderliegewagen** mit **Summirädern** wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7516 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Nürnberger Ochsenmaulsalat ist eingetroffen bei **C. Cartharius.**

2.1. Soeben eingetroffen:
Holländer Vollhäringe, Bismarckhäringe, marinirte Häringe, Brathäringe, russ. Sardinen u. Sardellen, besonders auch Wirthen zu empfehlen.

A. Bootz, Wilhelmstraße 34, an der Uhr.

Besonders beachtenswerth!

Zu bestochender Waare empfehle:
Erbsen la neue 1 Pfund 14 Pfg., Bohnen „ „ 1 „ 14 „ Linsen „ kleine 1 „ 15 „ Linsen „ mittel 1 „ 18 „ Linsen „ extra grosse 1 „ 26 „

J. Lösch, Herrenstraße 35. N.B. Zur jetzigen Saison empfehle noch ächte **Frankfurter Würste, feinste Waare, 1 Paar nur 34 Pfg.** 6.1.

Ital. Salat bei

C. Cartharius.

Hafer, Haferschrot, Maisohrot, württemberger Häcksel, Melassetorfmehlfutter, Kleie, Trockentreber, Stopfwelschkorn, Heu, Stroh und Trockentreber empfiehlt

Karl Baumann, Akademiestraße 20.

Bitte nehmen Sie meinen **Schwabentod** als sicheres, unfehlbares Mittel gegen Schwaben, Russen etc.

Julius Dehn Nachfolger, Drogerie, 10.5. Bähringerstraße 55.

Die beste Kinderseife, 16.4. äusserst mild und wohlthuend für jede empfindliche Haut, ist unbedingt **Bergmanns Buttermilch-Seife,** vorzüglich für zarten, weissen Teint, à Stück 30 Pf. bei **Carl Roth,** Herrenstr. 26. 2

KALODERMA-SEIFE
Neu! Ausgezeichnet durch Milde und heilichen Geruch, bildet die Ergänzung bei dem Gebrauche des Hautverfeinerungsmittels.
Kaloderma (Glycerin- & Honiggelée)
Indische Blumenseife
 hochfeine Toiletteseife 50 Pf. pr. St.
PALMITIN-SEIFE
 neutral-gut-billig
 für Familien und Kinder. Das Stück 25 Pfg. in allen Städten des In- und Auslands.
F. WOLFF & SOHN, Karlsruhe.
 Filiale: WIEN I., Kollnerhofgasse 6.

Das beste, billigste und der Wäsche absolut unschädlichste Reinigungsmittel ist und bleibt meine geruchlose, weiße **Bleich-Schmierseife.**
 Preis per Pfund 18 Pf., bei 5 Pfund 16 Pf.

Carl Heinz, Seifensieder,
 Bürgerstraße 3.
 Verkaufsstellen befinden sich bei:
S. Zoller, Ecke der Schützen- u. Marienstraße,
S. Zentner, Ecke der Kronen- u. Marktgrafenstraße,
A. Lang, Adlerstraße 36,
Kupferer, Kaiser-Allee 61,
Lampson, Rudolfstraße 15,
Sofheinz, Luisenstraße 8,
Wösch, Lessingstraße 5,
Friedrich, Zähringerstraße 86,
Merkel, Marktgrafenstraße 44,
Müller, Degenfeldstraße 17,
Reich, Kaiser-Allee 61,
Schwindke, Gartenstraße 13,
 in sämtlichen Läden des Lebensbedürfnis-Vereins.
 Im Stadtheil Mühlburg bei:
Müller, Hardtstraße 15.

23.8. **Giermann's**
Blitz-Blank,
 giftfrei, empfiehlt
H. Baumann, Kreuzstr.

Metallfußboden-Glanzlack,
 per Pfund 50 Pfg.
 in allen Nuancen empfiehlt
M. Hofheinz,
 Material- u. Farbwaren,
 Ecke der Wilhelm- u. Luisenstraße 8.
 Dieser Lack, selbst mit den besten Materialien hergestellt, erzeugt mit einmaligem Anstrich gute Deckkraft, hohen Glanz und die größte Härte von allen farbigen Lacken. Ferner empfehle ich Metallgold mit Veinölfirnis für noch nie angestrichene sowie abgetretene Böden.
 Niederlage:
S. Zentner, Ecke der Kronen- u. Marktgrafenstr. 2.

Vollständiger Ausverkauf

von 22.3.
Gold- und Silberwaaren
 wegen Aufgabe des Ladens in der
Kaiserstraße 44
 mit 15% unter dem bisherigen Preis.
 Schluß 1. Jan. 1899. Beste Gelegenheit zum Einkauf billiger Weihnachtsgeschenke.
Chr. Scholl, Goldarbeiter.

ff. Jeliz-Brasil-Cigarren, | **Sämtliche Druckarbeiten**
 von den besten Tabaken fabrizirt, angenehm, — in
 leicht, mittel, kräftig,
 6 Stück M. 0.40,
 100 Stück M. 6.50,
 empfiehlt als Spezialmarke
Paul Kahle Nachf. F. Oberst,
 126 Kaiserstraße 126.
 billigt bei
Karl Aug. Tensi,
 Buchbinderei, Accidenzdruckerei und
 Schreibwaarenhandlung,
 Adlerstraße.

Geschäfts-Gröpfung.
 Hierdurch theile ich einem verehrlichen Publikum, Freunden und Bekannten mit, daß ich **Waldstraße 17,** schräg gegenüber dem Colosseum, ein
Cigarren-, Cigaretten- u. Tabakgeschäft,
 Specialität: Bremer und Hamburger Cigarren,
 eröffnet habe, und bitte ich um geneigten Zuspruch, indem ich reelle und aufmerksame Bedienung zusichere.
 Hochachtungsvoll
P. Kretschmeier.

Geschäfts-Verlegung.
 Zeige hierdurch ergebenst an, daß ich mein Geschäft von der Karl-Wilhelmstr 12 nach der **Waldstrasse 52** hier verlegt habe.
 Meine auf das Beste eingerichtete Werkstatt empfehle ich zur Ausführung aller in das Fach fallenden Arbeiten.
 Hochachtungsvoll
Otto Behm,
 Institut für Präzisions-Mechanik,
 vormals Mechanische Werkstatt in der technischen Hochschule.

Triumph-Stiefel.

Kein beschwerliches Bücken!
 An- und Ausziehen nur ein Griff!
 Kein lästiges Schnüren oder Knöpfen!
 Keine zerrissenen Schnürriemen!
 In der Weite verstellbar!
 Mit elastischem Verschluss!
 Man beachte den Stempel
 „Triumph“ auf der Sohle.
Bequemster Stiefel der Gegenwart!

Vorrätig für Herren, Damen und Kinder in nur bester Qualität!
 Alleinverkauf bei
H. Freyheit, Schuhlager,
 Kaiserstrasse 117, Karlsruhe.

Albums
für
Photographien.

Friedrich Blos,
Grossherzogl. Hoflieferant,
F. Wolf & Sohn's Detail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

**Photographie-
Rahmen.**

Eine schöne Auswahl **Trauerhüte** von den einfachsten bis zu den feinsten halte stets vorräthig, was empfehlend anzeigt

M. Räuber,
Kaiserstrasse 144, Eingang Karlstrasse.

**Schuhwaaren-
Lager**
H. Freyheit,
Kaiserstr. 117.
bietet für den
Winterbedarf
die grösste Auswahl
von den einfachsten bis zu den
feinsten Fabrikaten zu
billigst gestellten
Preisen. 54.



Kochgeschirre
aller Art —
empfiehlt zu billigsten Preisen
Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158,
Ecke der Douglasstr.

Meteor,

den besten und billigsten Thürschleier, empfehlen
Grund & Oehmichen,
10.6. Erbprinzenstrasse 10.

Carl Bechmann,
Cement- und Plattenbelege-Geschäft,
empfiehlt sich zur Ausführung von
Fussboden und Wandbekleidungen in Plättchen bezw.
Cement für Küchen, Gänge, Badezimmer, Aborte, Trottoire, Höfe etc.
Reparaturen aller Art werden prompt besorgt. Lager in Plättchen, Portland-, Roman- u. Kalk-Cement und Sackkalk.
Bestellungen werden **Marienstr. 62,**
1. Stock, entgegengenommen. 54.

Für
Blutarme, Magenfranke
und
Reconvalescenten
ist
Culmbacher Bier

aus der
Ersten Culmbacher Actienbrauerei in Culmbach
von ärztlichen Autoritäten bestens empfohlen.
Zu beziehen in halben und ganzen Champagnerflaschen durch die
alleinige Niederlage von

F. X. Rathgeb,
vorm. Fr. Maisch, Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

NB. Das Product der Ersten Culmbacher Actienbrauerei übertrifft alle ähnlichen Biere in Bezug auf Güte, Reinheit und Nährwerth.

Gelegenheitskäufe.

Nachstehende Artikel sind zu aussergewöhnlich billigen Preisen zurückgesetzt und eignen sich solche sehr gut zu Weihnachtsgeschenken.

**Ein grosser Posten wollener und seidener
= Damen-Unterröcke =**

in schwarz und farbig, ganz bedeutend unter Preis,

Flanell-Anstandsrocke,

Damen-Wäsche,

3.1.

theils auf Lager trüb geworden, als:

**Nachthemden, Taghemden, Nachtsacken und
Beinkleider.**

**Eine Parthie wollener Kinder-Mäntel und
Kinder-Kleider**

wegen Aufgabe des Artikels theilweise zur Hälfte des Preises.

**Damen-Schürzen, Zierschürzen
und Haushaltungsschürzen**

weit unter Preis.

Reste

Baumwoll-Flanell-Reste in besten Qualitäten
zu **Negligézwecken, Kinder-Kleidern, Herren-Hemden etc.,**
ganz unter Preis, von 38 Pf. per Meter an,

Elsässer Cretonnes und Hemdentuche
ohne Appretur von 30 Pf. an per Meter.

Franz Perrin,

Grossherzogl. Hoflieferant,

Kaiserstrasse 124 b.

Electrische Kuren!

Physikalisch electrische Kuren, System Dr. v. Allimonda, für jedes Leiden mit bestmöglichen Erfolgen. Einfache, milde, sichere Behandlung. Dauernder Erfolg. Auch im eigenen Heim anwendbar.

Hildabad, Friedenstrasse 18,
Telefon 522.

Möbel!

Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern, Kopfkissen, alle Arten Kasten- und Polstermöbel, ganze Zimmereinrichtungen und Aussteuerungen billigt bei

P. Hirt,

12.11.

Nüppurrerstrasse 36.

Hausteine.

Billige Fenstergestelle, Wassersteine, Kaminfränze, Grabeinfassungen, Grabdenkmäler etc.

stets vorrätig.

Steinsägerei Karl-Wilhelmstr. 58-64,
vis-à-vis dem Friedhof.

Bad z. „Römischen Kaiser“

1 Kaiser Wilhelm-Passage 1.

Bannen-, Douche-, Römisch-irische- und Dampf-Bäder. Massage, Kneipp'sches Verfahren. Bäder in's Haus. Geöffnet den ganzen Tag, Sonntag bis 12 Uhr.

— Heute Abend von 4 Uhr ab

Extra-Fleischwürste.

Gebr. Schneider, Metzger,
Erbprinzenstrasse 28

Neuen Süßen

empfiehlt

Gottl. Ehret,
zum Löwenrachen.

3.3.

Weinstube zum Rodensteiner.



Empfehle meine
reinen, offenen u.
Klaschenweine,
reichhaltige
Frühstücks-
und
Abendkarte,
sowie
einen vorzüglichen
Mittagstisch.

Wilhelm Lurck,
16 Herrenstrasse 16.

Süßer Apfelmoss,

reiner Saft, ist fortwährend zu haben das
Liter 20 Pfg. franco Karlsruhe. Fässer leib-
weise.

Karl Wagner,
Apfelweinkelerei Durlach.

2.2.

„Zaren-Thee“

(Patentamtlich eingetragen, Spezial-Marke).

Nur sorgfältigst ausgewählte Thee-Sorten.

Russische Geschmacks-Richtung.

No. 1 Zaren-Thee M. 2.—	No. 4 Zaren-Thee M. 3.60
„ 2 „ „ 2.40	„ 5 „ „ 4.—
„ 3 „ „ 3.—	„ 6 „ „ 5.—
No. 7 Zaren-Thee M. 6.—	

per Pfund = 500 gr. netto in luftdichten Staniol-Packeten.

Probe-Packete à ¼ Pfd. Inhalt ohne Preis-Erhöhung.

J. Lösch's Thee-Lager,

Herrenstrasse 35.

30.9.

Prachtvolle Neuheiten

in **Steppdecken** von M. 5.— an

sowie

wollenen Bettdecken

von M. 8.— an

empfiehlt

Franz Tauer,

Kaiserstrasse 112.

4.1.

Beehre mich, empfehend anzuzeigen, dass die **neuesten und elegantesten** Erzeugnisse der

Handschuh-Branche

für die **Herbst- und Wintersaison** bereits in grosser Auswahl
eingetroffen sind.

Wilhelm Söll,

Grossh. Hoflieferant,

Friedrichsplatz 4.

Zu **Tanzgelegenheiten** empfehle für Damen und Herren
verschiedene Sorten **Handschuhe billig und praktisch.**

6.5.

Ludwig Schweisgut,

Grossh. Hoflieferant, Erbprinzenstrasse 4

(früher Herrenstrasse 31),

empfiehlt sein **reichhaltiges Lager in**

Flügeln,

Pianos,

Tafelklavieren

und **Harmoniums.**

Vertreter der **bedeutendsten** Firmen des In- und Auslandes.

Ueber **hundert Instrumente** zur Auswahl.

Langjährige Garantie.

Zahlungserleichterung.
Grösster Umsatz, daher billigste Preise.



Ludwig
Schweisgut

4.1.

Umtausch gespielter Klaviere.
Reparaturen und Stimmen.

Friedrichsbad,

136 Kaiserstraße 136.

Schwimmbäder.

	1		10		100	
	Bad	Bäder	Bäder	Bäder	Bäder	Bäder
1 Karte mit Kabinet	—	40	3	50	30	—
1 Karte ohne Kabinet	—	30	2	50	20	—
1 Karte für Kinder ohne Kabinet	—	25	2	—	15	—
Mittwochs und Samstags Abends von 7-10 Uhr						
1 Karte mit Kabinet	—	15	—	—	—	—
1 Karte ohne Kabinet	—	10	—	—	—	—

Schwimmunterricht

wird streng nach Vorschrift erteilt.

Jahreskarten	25	M.	20	M.	15	M.
Halbjahreskarten	20	"	15	"	10	"
Vierteljahreskarten	12	"	9	"	6	"
Monatskarten	5	"	2,50	"	—	"

7.6. Gültig vom Ausstellungstage an.

Wannenbäder.

	1		10	
	Bad	Bäder	Bäder	Bäder
1 Karte I. Klasse mit Wäsche	—	85	7	—
1 Karte II. Klasse mit Wäsche	—	60	5	—
1 Karte III. Klasse ohne Wäsche	—	30	—	—

Jeden Tag von Morgens bis Abends geöffnet.

Rappenauser Soole

1 Liter 8 M.
100 Liter 6 M.

Massage

im Friedrichsbad Mt. 1.—
10 Karten " 8.—

Fango-Behandlung.

Ein seit 2 Jahren im Friedrichsbad mit großem Erfolg gegen Rheumatismus, Gicht, Nschias und chronische Frauenkrankheiten nur auf ärztliche Verordnung angewandtes Mittel.

Kasten - Dampfbäder

mit Frottierung sammt Wäsche und Benützung des Kuchens:

1 Karte	Mt. 1,50.
10 Karten	Mt. 12,50.

Im Monat September erreichte die abgegebene Bäderzahl im Friedrichsbad die außerordentliche Höhe von 14915. Davon entfallen auf die Wannenbäder 2837, hiervon 934 zu 30 Pfg. Von 11688 abgegebenen Schwimmbädern nahmen in Anspruch: die Herren 3381, die Knaben 2673, die Damen 1164 und die Mädchen 2398. An Mittwoch- und Samstag-Abenden wurden 2072 Schwimmbäder zu ermäßigten Preisen verabfolgt. Die Kurabtheilung wurde ebenfalls wieder stark in Anspruch genommen und zwar mit 155 Soolbädern, 178 Massagen, 61 Fango-Behandlungen und 151 Dampfbädern.

Weibezahns Hafermehl.

Seit Jahrzehnten bewährtes Kinder-Nährmittel. Bester Zusatz zur Kuhmilch. Muskel- und Knochenbildend. — 22 Mal prämiirt. — Ueberall zu haben. —

In Karlsruhe in sämtlichen Apotheken und vielen Drogeriehandlungen.

Man verlange ausdrücklich

Weibezahns
Hafermehl
und nehme kein anderes.

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

24.21. (alte Leipziger) auf Gegenseitigkeit gegründet 1830.

Versicherungsbestand:
70973 Personen und 334 Millionen Mark Versicherungssumme.
Vermögen: 166 Millionen Mark.
Gezahlte Versicherungssummen: 113 Millionen Mark.
Dividende an die Versicherten für 1898
42% der ordentlichen Jahresbeiträge.

Die Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig ist bei günstigsten Versicherungsbedingungen (Unanfechtbarkeit dreijähriger Policen) eine der größten und billigsten Lebensversicherungs-Gesellschaften. — Alle Uebereschüsse fallen bei ihr den Versicherten zu. Nähere Auskunft erteilen gern die Gesellschaft, sowie deren Vertreter

Friedr. Maisch jr.,
Kaiserstraße 164.

Adolf Ulrici,
Scheffelstraße 6.

Versicherungen gegen Einbruchdiebstahl

empfiehlt

33.

„Kosmos“ Aktien-Gesellschaft in Hamburg.

Außerst liberale Bedingungen. Prämien geringer wie für Feuer-Versicherung. Herr Inspektor A. Kaiser, Lessingstraße 41, kommt auf Bestellung per Karte zur Aufnahme.

Der Generalbevollmächtigte für das Grossh. Baden.
H. Neff.

Versicherung

*33.

gegen

Einbruchdiebstahl

gewährt zu äußerst liberalen Bedingungen und mäßigen Prämienfügen die „Fides“ Erste Deutsche Cautions- u. Allgem. Versich.-Anstalt in Berlin. Errichtet 1890 in Mannheim.

Zur Entgegennahme von Anträgen und näherer Auskunftserteilung empfehlen sich:
die Haupt-Agentur für Karlsruhe: **Karl Kornsand, Kaiserstraße 36a,**
sowie
die General-Agentur für Baden: **Wilh. Duffing, Mannheim, K. 2, 11.**

7.5.

Blätter des Badischen Frauenvereins,

Centralorgan des Badischen Frauenvereins

und der über das Großherzogthum ausgebreiteten 260 Zweigvereine mit einer Mitgliederzahl von 36000 Personen und Stellenanzeigen für Frauen und Töchter gebildeter Stände, eignen sich infolge ihres weltverbreiteten Leserkreises, der vorzugsweise die Frauenwelt umfaßt, ganz besonders zu **Insertionszwecken.**

Die Blätter erscheinen am 1. und 15. jeden Monats.
Einrückungsgebühr 10 Pfg. die gespaltene Zeile (50 mm) oder deren Raum.
Insertaufträge wollen an die Redaktion, Karlsruhe, Gartenstraße Nr. 47, gerichtet werden. **Telephon Nr. 136.**

Wollplüsch für Fenstermäntel, 132 cm breit, in
schönen Farben Mtr. 1.95 Mf.

Wollfilz, reine Wolle, f. Fenstermäntel, Decken
2c. in 40 verschiedenen Farben, 180 cm breit . Mtr. 3.90 Mf.

Wollfries, reine Wolle, für Fenstermäntel
und sonstige Handarbeiten geeignet, in
verschiedenen Farben, 130 cm breit . . Mtr. 3.90 Mf.

Kaufhaus
Hamburger Engros-Lager

Max Michelson.

5.2.

Eß-Kastanien,

25 Pfund zu 4 Mark, einschließlich Sack, frachtfrei
Karlsruhe, liefert die

Großh. Gutsverwaltung Eberstein
(Post Gernsbach).

Knielingen.

— **Wilh. Drollinger Wwe.** verkauft
gegen Baarzahlung 20 Ster aufgespaltenes dürrer
Forstholz aus dem 7. Neureuther Rehtwald
pro Ster 13 Mf.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben Sich unter dem 8. Oktober d. J. gnädigst be-
wogen gefunden, dem Bauath G. Waechter in Berlin
das Ritterkreuz erster Klasse und dem Obergeringeur bei der
Koselbahn-Bau- und Betriebs-Gesellschaft Bering & Waechter
in Berlin, Köster in Freiburg, das Ritterkreuz zweiter
Klasse Höchstihres Ordens vom Bähringer Löwen zu ver-
leihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben Sich unter dem 8. Oktober d. J. gnädigst be-
wogen gefunden, dem Inspektor Max Koller, Leiter der
Centralstaubstimm-Anstalt in München, das Ritterkreuz
erster Klasse Höchstihres Ordens vom Bähringer Löwen
zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben Sich unter dem 14. Oktober d. J. gnädigst be-
wogen gefunden, dem Notariatsinspektor Karl Friedrich
Schulz in Karlsruhe das Ritterkreuz erster Klasse mit
Eichenlaub Höchstihres Ordens vom Bähringer Löwen
zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog
haben unter'm 15. Oktober d. J. gnädigst geruht, den
Notariatsinspektor Karl Friedrich Schulz in Karlsruhe
auf sein unterthänigstes Ansuchen unter Anerkennung
seiner langjährigen, treugeleisteten Dienste in den Ruhe-
stand zu versetzen.

Mit Entschliessung Großh. Generaldirektion der Staats-
eisenbahnen vom 17. Oktober d. J. wurde Expeditions-
assistent Heinrich Schifferdecker in Karlsruhe nach
Lffenburg versetzt.

Mit Entschliessung Großh. Generaldirektion der Staats-
eisenbahnen vom 18. Oktober d. J. wurden die Expe-
ditionsassistenten Josef Wasser in Baden nach Mann-
heim und Friedrich Buch in Mannheim nach Neckar-
gemünd versetzt.

Durch Entschliessung Großh. Soldatendirektion vom 15. Ok-
tober d. J. wurde Hauptamtsassistent Josef Steiner
in Wipplern zum Grenzkontrolleur ernannt.

Durch Entschliessung der Großh. Steuerdirektion vom
21. Oktober d. J. wurde dem Steuerkommissär Ernst
Federle in Eitenheim der Steuerkommissärdienst
Berthelm übertragen und Steuerkommissärassistent Leopold
Klefer in Pforzheim mit der Vernehmung des Steuer-
kommissärdienstes Eitenheim betraut.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Die Eisenbahnlinie Pisa-Rom ist wieder her-
gestellt und in regelmäßigem Betrieb.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme, für die so
zahlreichen Blumen Spenden, sowie für die ehrenvolle Begleitung zur
letzten Ruhestätte, für den erhebenden Trauer gesang des verehrlichen
Gesangvereins „Concordia“ und besonders für die zu Herzen gehenden
innigen Trostesworte des Herrn Stadtpfarrers Brückner bei dem
herben Verluste unserer nun in Gott ruhenden, geliebten, treu-
besorgten, unvergeßlichen Frau, Mutter und Großmutter

Frau Amalie Mayer, geb. Doepel,

sagen wir Allen unseren tiefgefühlten Dank.

Karlsruhe, den 24. Oktober 1898.

Namens der tiefbetrübten Hinterbliebenen:

Gottlieb Mayer.

4.2.

Einladung.

Aus Anlaß der Uebernahme des

„Hotel Victoria“

findet **Samstag den 29. Okt., Abends 8 Uhr,** ein „Fest-
Essen“ statt, das trockene Couvert zu 2 M. 50 Pf., wozu Ge-
schäftsfreunde, Bekannte und Gönner höflichst einladet

Emil Hauser.

NB. Listen zur Einzelzählung liegen bis Freitag auf bei **Fritz Leppert,** Amalien-
straße 14, **Fr. Wilh. Hauser,** Kaiserstraße, und beim Portier im Hotel.

Besonders zu beachten.

Wischtücher , imitirt Leder, 41/41 cm, Stück	11 <i>fl.</i>	Weingläser , „Römer“	Stück	23 <i>fl.</i>
Wischtücher , weiß m. bunt. Karos, 1/2 Dhd.	1.00 <i>M.</i>	Weingläser , „Mathilde“	Stück	14 <i>fl.</i>
Fensterleder	Stück 25 <i>fl.</i> , 35 <i>fl.</i> , 52 <i>fl.</i>	Wasseraläser	Stück	8 <i>fl.</i>
Pusttücher	Stück 12 <i>fl.</i> , 18 <i>fl.</i>	Glas-Cisteller	Stück	9 <i>fl.</i>
Taschentücher mit Hohlfaum und bunter Kante	1/2 Dhd. 90 <i>fl.</i>	Glas-Compotschalen	Stück	14 <i>fl.</i>
Taschentücher mit Steppsaum und gestickten Buchstaben	Stück 18 <i>fl.</i>	Glas-Butterdose mit Glasdeckel	Stück	32 <i>fl.</i>
Matten	Stück 33 <i>fl.</i> , 45 <i>fl.</i> , 55 <i>fl.</i>	Glas-Likör-Service , 8 Theile, zu	2.00 <i>M.</i>	
Crêpe-Papier , ca. 30 Farben	Rolle 15 <i>fl.</i>	Glas-Basen , roth und blau	Stück	10 <i>fl.</i>
Kleiderbürsten	Stück 22 <i>fl.</i> , 32 <i>fl.</i> , 45 <i>fl.</i> , 60 <i>fl.</i> , 75 <i>fl.</i>	Vorz.-Kaffee-Tassen mit Goldrand und Unterteller	Stück	19 <i>fl.</i>
Nagelbürsten	Stück 6 <i>fl.</i>	Vorz.-Eierbecher	Stück	12 <i>fl.</i>
Teppichbürsten mit Griff	Stück 42 <i>fl.</i>	Schneeschlager	Stück	10 <i>fl.</i>
Glühstrümpfe für Glühlicht	Stück 30 <i>fl.</i>	Theesiebe mit Griff	Stück	8 <i>fl.</i>
Cylinder für Glühlicht	Stück 15 <i>fl.</i>	Cylinderpüser	Stück	7 <i>fl.</i>
Reisnägel	12 Dhd. 48 <i>fl.</i>	Glas-Salz- u. Pfeffer-Menage	Stück	11 <i>fl.</i>
Briefpapier und Couverts	Carton 35 <i>fl.</i>	Japan-Brotkörbchen	Stück	22 <i>fl.</i>
		Wasch-Körbe mit Holzboden, Stück 8 <i>fl.</i> , 12 <i>fl.</i> , 18 <i>fl.</i> , 25 <i>fl.</i>		
		Metall-Leuchter , roth lackirt, mit Porzellanhülse	Stück	42 <i>fl.</i>

Kaufhaus

Hamburger Engros-Lager

Max Michelsohn

Turngemeinde Karlsruhe.

Gut  Heil!

Am Samstag den 29. d. Mts., Abends 9 Uhr, findet im Lokal „Weißer Berg“ die übliche Monatsversammlung statt.

Am Sonntag den 30. d. Mts., Vormittags 10 Uhr,

Kranzniederlegung

am Grabe des verstorbenen früheren 1. Vorstandes **L. Kirchner**, wozu wir unsere verehrl. Mitglieder höflich einladen mit der Bitte um zahlreiche Theilnahme.

Zusammenkunft um 1/2 10 Uhr beim ehemaligen Durlacherthor.

Der Turnrath.

Fremde

übernachten vom 23. bis 24. Oktober.

Hotel Luz. Bauer, prakt. Arzt v. Aglasterhausen. Klaus, Kassier v. Pforzheim. Schuhmacher, Ob.-Insp. v. Kehl. Keller, Bau-Insp. v. Schönbach. Reichberger, Ing. v. Wien. Reiter, Finanz-Assessor m. Frau v. Singen. Wetterwald, Archt. v. Schwetzer. Lüttner, Kaplan v. Heidelberg. Mendelssohn, Priv. m. Frau v. Berlin. Stever, Kfm. v. Niesern. Lehmann, Kaufm. v. Hamburg.

Hotel Monopol. Cohn, Kfm. v. Berlin. D. u. M. Bär, Kf. v. Sulzwald. Stern, Kfm. v. Gernsbach. Selmerich, Kfm. v. Kiel. Fischer u. Wiederkehr, Kf. v. Büttig. Dreyfuß, Kfm. v. Offenburg. Westf., Kfm. v. Köln. Laurin, Priv. v. Dinsl. Müller, Mechaniker v.

Durlach. Fri. Audeant, Priv., und Audeant, Arzt v. Genf.

Hotel National. Richard, Hotelier, v. Kreuznach. Bauer, Fabr. v. St. Johann. Nest, Brauereibesitzer v. Koblenz. Dr. Deborne, Arzt v. Belfort. Schelle, Ob.-Ing. v. Stuttgart. Braun u. Krahn, Kaufm. v. Köln. Deppe, Kaufm. v. Dhlgs. Westf., Kaufm. v. Danau. Bürger, Kfm. v. München. Wittigheimer, Kfm. v. Kleinscheidheim. Wittelmer, Kfm. v. Nürnberg. Wender, Kfm. v. Stuttgart. Kasper, Kfm. v. Metz. Bieling, Kfm. v. Hagen. Witt u. Dresel, Kf. v. Berlin. Wittelmer, Kaufm. v. Darmstadt. Weg, Kaufm. v. Luzern. Kratt, Photogr. v. Freiburg.

Hotel Viktoria. Pohlant, Kfm. v. Chaur de Fond. Vogel, Kfm. v. Düsseldorf. Dittel, Kfm. v. Willingen. Weithemer, Kfm. v. Bühl. Würth, Kfm. v. Stuttgart. Kunze, Kfm. v. Eberfeld. Polad, Kfm. v. Berlin. Müller, Kfm. v. Ravensburg. Stein, Kfm. v. Rürth. Basteberger, Kfm. v. Köln. Dr. Rosin, Hofrath und Prof. v. Freiburg. Spannath, Stud. v. Braunschweig. Helg, Dentiste v. Konstanz. Martin, Ing. v. St. Ingbert. Schäfer, Ing. v. Offenburg. Kollers, Rent. von Neu-York.

König von Preußen. Armbruster, Bautechn. v. Schapbach. Urbansky, Kfm. v. Düsseldorf. Weder, Kfm. v. Köln. Hofmann, Kfm. v. Frankfurt. Obermüller, Finanzbeamter v. Bruchsal. Klara u. Kältschen Daniel, Verkäuferinnen v. Leisnig. Kauf. Concertunternehmer m. Gefolge v. Basel. Paula u. Pepi Krügel, Sängertinnen, u. A. u. K. Krügel, Säger a. Kärnten.

König von Württemberg. Weber, cand. techn. u. Elter, Kfm. v. Frankfurt. Behr, Kfm. v. Heidelberg. Pär, Kfm. v. Berlin. Sieper, Monteur m. Frau von Hannover. Althelmer, Mechaniker v. Freiburg. Niedhammer, Maler v. Wadenheim. Klaus, Maler m. Frau v. Rheindorfshofheim. Wischoff, Obsthdl. v. Regensburg. Fencles u. Baber, Kaminbauer v. Frankenthal. Perold, Kaminbauer v. Schlettstadt. Kraus, Kaminbauer von Sodenheim.

Rassauer Hof. Geismar, Kaufm. v. Freiburg. Guttmann, Kfm. v. München.

Muschmann. Graf, Metzgerstr. v. Dienau. Frau Groß, Händlerin v. Bühl. Behrer, Händler v. Gieshorbach.

Park-Hotel. Dr. Gécules, Prof. v. Duisburg. Hug, Oberlegr.-Assistent v. Tübingen. Hartmann, Fabr. v. Frankfurt. Lefeuve, Journalist m. Frau v. Paris. Strin, Priv. v. New-York. Reiser, Fabr. v. Freiburg. Streuß, Priv. v. Manchester. Harris, Rent. m. Frau v. Belfast. Kästner, Ing. v. Eberfeld. Forst, Ingen. v. Marau. Heinemann, Kfm. v. Wesel. Krauß, Kfm. v. Hamburg. Fische, Kfm. v. Berlin. Kolländer, Kfm. v. München. Nieder, Kfm. v. Düsseldorf.

Prinz Max. Gieser, Lieut. m. Diener v. Durlach. Weiß, Kaufm. v. Altheimingen. Koch, Kaufm. v. Höchst. Fri. Keller, Priv. v. Solmar. Frau Wegger, Händlerin m. Sohn, Frau Alber, Händlerin, u. Gebr. Kähler, Händler v. Willingen.

Reichspost. Keller, Viehhdl. v. Biederach. Breimer, Leitungsaufsicher v. Mannheim. Wallmann, Gerichts-vollzieher m. Frau v. Kassel. Wesler, Kfm. v. Dresden. Brauer, Kfm. v. Hamburg. Schlam, Braumstr. m. Frau v. Speyer. Holl, Priv. v. Sand. Großmann, Metzgermeister v. Höfen.

Rose. Koch, Kfm. v. Hellbronn. Seyling, Kfm. v. Berlin. Eugen, Schlosserstr. m. Frau v. Pforzheim. Kramer, Buchhalter v. Weisenburg. Mann, Bahnbeamter von Alpirsbach. Weder, Priv. v. Graben. Arimann, Monteur v. Ludwigshafen. Schneider, Handelsmann v. Sandhausen.

Nothes Haus. Frau Sperdinto, Kolleg.-Räthin a. Rußland. Glart, Ober-Postdirekt. v. Konstanz. Dr. Witte, Prof. Dagenau. Müller, Oberlehrer m. Frau v. Neuenlohr. Freiin v. Schelenron v. Carrieros. Freiherr v. Köhl, Pr.-Rent. v. Straßburg. Hof, Prof. v. Strohheim. Hellig u. Bart, Kf. v. Freiburg. Schmidt, Insp. v. Düsseldorf.

Schwarzer Adler. Schäfer, Kfm. v. Grünsfeld. Müllus, Kfm. v. Stuttgart. Martin, Kfm. v. Ulm.

Weißer Bären. Hettel u. Ehrlinger, Kaufm. v. Freiburg. Jang, Priv. v. München.

Druck und Verlag der Gbr. Fr. Müller'schen Hofbuchdruckung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Regel in Karlsruhe.